

In Kürze erscheint:

MARTIN STREGE
ZUM SEIN IN GOTT
DURCH DENKEN

Eine Darstellung der ethischen Mystik

ALBERT SCHWEITZERS

XII, 106 Seiten gr. 8°. Geheftet RM 3.20

Albert Schweitzer bangt um die abendländische Kultur, aber er resigniert nicht. In einem wahrhaft grandiosen ethischen Streben ringt er um eine Bejahung des Lebens trotz aller unlösbaren Rätsel, die es aufgibt. Diese Schrift versucht, die Einbeit des christlichen und ethischen Denkens bei Schweitzer aufzuzeigen und die Bedeutung solcher Einbeit für Kultur zu erweisen. Unausweichlich ist das ethische Problem den Völkern auf allen Lebensgebieten gestellt. Schweitzer meldet sich zum Wort. *Wir müssen ihn hören.* Albert Schweitzer hat der Schrift hohe Anerkennung gezollt: „Ich glaube kaum, daß mich jemand so versteht wie Sie“, schrieb er dem Verfasser.

Werbemittel (Z) Buchkarte

FELIX MEINER VERLAG LEIPZIG

Für die Schweiz bei Paul Haupt in Bern

Soeben erschienen!

**Die forst- und holzwirtschaftliche
Gesetzgebung des Dritten Reiches**

Herausgeber und redaktionelle Leitung: Ministerialrat W. Parnmann, Ministerialrat Dr. W. Wrahe, H. C. Walbrecht, Hauptgeschäftsführer der Marktvereinigung der deutschen Forst- und Holzwirtschaft

Inhaltseinteilung:

- A. Allgemeine Gesetze, Verordnungen und Anordnungen zum Schutze der deutschen Forsten.
- B. Regelung der Zuständigkeiten für die Forst- und Holzwirtschaft.
- C. Marktregelung auf dem Gebiete der Forst- und Holzwirtschaft.
 - I. Allgemeine Gesetze, Verordnungen, Anordnungen über die Marktordnung.
 - II. Marktordnung für Rohholz.
 - III. Marktordnung für Saatgut und Nebenprodukte der Forstwirtschaft.
 - IV. Marktordnung für Schnittholz und Holzhalbwaren.
- D. Zolländerungen, Aus- und Einfuhrverbote.

Künftige Gesetze, Verordnungen, Ergänzungen, Nachträge, Kommentare usw. werden zur Einreichung in das Sammelwerk nachgeliefert. Daher ist es immer ein vollständiger und zuverlässiger Ratgeber in allen forst- u. holzwirtschaftl. Fragen.

Holzkaufleute, Sägewerksbesitzer, Forstverwaltungen, Bürgermeistereien, Rechtswahrer usw. sind Käufer des wertvollen Sammelwerkes mit Klemmrücken.

Hans Braig Verlag, Leipzig C 1 (Z)

GOTTFRIED FITTBOGEN

**Was jeder Deutsche
vom Grenz-
und Auslanddeutschtum
wissen muß**

238 SEITEN. 8. AUFLAGE. OKTAV. KART. RM. 2.40

In knapper Darstellung wird eine Fülle von wissenswertem Stoff geboten, der Gemeingut des deutschen Volkes sein sollte, mit dem aber leider nur ein kleiner Kreis von Menschen durchaus vertraut ist. . . . Das Büchlein gehört in die Hand jedes Lehrers. . . .

Frankfurter Zeitung

Das vorliegende Werk gibt eine systematische Darstellung des Deutschtums im Auslande, die auch für die Benutzung in den Schulen geeignet erscheint. . . . Dankenswert sind die statistischen Angaben am Schluß des Buches. Als Lehrbuch für Schulen, als Nachschlagebuch für Redaktionen und auswärtige Vertretungen sowie für jeden gebildeten, mit der Zeit lebenden und wirkenden Deutschen kann die Arbeit nur warm empfohlen werden. . . . *Kölnische Zeitung*



Die neue Auflage ist von Grund aus neu bearbeitet und auf den neuesten Stand gebracht. Die VDA.-Mitglieder Ihres Bezirkes, die mit dieser Arbeit betrauten Lehrer, die betreffenden Arbeitsgemeinschaften werden sich für die Neuauflage stark interessieren. - Bedingstücke und auch Prospekte stehen zur Verfügung.



R. Oldenbourg · München 1 und Berlin

